



Gewaltbegrenzung? Friedensethik?

bei den Zisterziensern Bernhard
von Clairvaux, Aelred von Rievaulx
und Isaak von Stella



Gewaltbegrenzung oder Aggressionsverstärkung?

Bernhard von Clairvaux

- Das Mittelalter als prägende Epoche Europas sei durch die Schuld der Kirche verdunkelt (Rousseau, Voltaire, Victor Hugo).
- Besiegung der Kreuzfahrer war ein Akt der Befreiung (Raffarin); aufgeklärter und toleranter Islam gegen fundamentalistisches Christentum.
- Dschihad als islamische Antwort auf die unheilbare Wunde der Kreuzzüge.
- 1095 Aufruf Urbans II. als Antwort auf Hilferuf Kaiser Alexis I. von Byzanz; Verbot von Jerusalemwallfahrten durch die Türken (seit 1078).
- Haltung Bernhards von Clairvaux und der Zisterzienser auf dem Prüfstand.



Der Kreuzzugsaufruf 1144-1146

Bernhard von Clairvaux

- 24.12.1144: das christliche Edessa (Urfa) wird von Imad ad-Din Zengi eingenommen: Massaker und Gefangennahmen.
- 25.12.1145: Raimund von Poitiers, Fürst von Antiochia versucht König Ludwig VII. von Frankreich für einen Kreuzzug zu gewinnen.
- Bernhard verweist an den Papst.
- 01.03.1146: Eugen III. beauftragt Bernhard.
- 31.03.1146: Bernhard von Clairvaux trägt seine „Kreuzzugszyklika“ im Namen des Papstes vor; sie wird in ganz Europa verschickt.



Die Kreuzzugsenzyklika Bernhards

Bernhard von Clairvaux

- „Es besteht die Gefahr, dass der Gott des Himmels seine Heimat verliert.“ Gefahr der Schließung der Heiligen Stätten.
- Ein Weg zum Heil für Sünder, Selbstopfer auf den Spuren des Sühneopfers Christi.
- Das Motiv der Hilfe für die orientalischen Christen wird nicht erwähnt, keine Mission.
- Muslime sind bestimmt, sich am Ende der Zeiten Christus zu unterwerfen, sind daher zu schonen.
- Da sie angegriffen haben, soll man sich verteidigen:
- *Stolze bekriegen, Unterworfenen schützen (Vergil)*



Bernhard angesichts der Judenprogrome

Bernhard von Clairvaux

- Der Volksprediger Radulf fordert finanziellen Beitrag der Juden (die einzigen Banken), Übergriffe und Zwangstaufen in Mainz und anderen Orten.
- Bernhard: Wer die Juden anrührt, legt die Hand an Christus selbst an; die Bekehrung vollzieht sich friedlich: *Die Propheten zu Lügnern machen und die Schätze des Mitleids Christi vernichten?*
- 13.03.1147: sog. Wendenkreuzzugsbrief Fälschung Nikolaus von Montéramy (für Heinrich den Löwen?): keine Verhandlungen mit den Obotriten, bis ihre Religion oder ihr Stamm vernichtet ist (?)
- Bernhard: grausame Todessehnsucht; ein Schwert dringt durch die Seele des Siegers.



Aelred von Rievaulx: politische Theologie

Aelred von Rievaulx

- Aelred von Rievaulx (1111-1167), Abt der englischen Zisterzienserabtei Rievaulx in Yorkshire.
- 22.08.1138: die Schlacht von der Standarte zwischen Schotten und Engländern.
- Kriegsverbrechen der schottischen Highlander: Massaker an Kindern und Frauen; Schändung von Kirchen.
- Friedensappell des schottischen Barons Robert Bruce scheitert.
- Cheerleader gegen christliche Reliquienprozession:
- Die Schotten erleiden eine vernichtende Niederlage.
- Der „gerechten Sache“ ist der Sieg sicher; *bellum iustum*: Verteidigung mit ethischen Kriterien.



Isaak von Stella: Kritik an Reconquista

- Isaak von Stella (ca. 1110-1174), Abt der Zisterzienserabtei Étoile (Stella) bei Poitiers.
- Seit dem 9. Jh. versucht die sog. Reconquista Spanien für die Christen zurückzuerobern.
- 1158 Gründung des Ritterordens von Calatrava durch Raymund von Fitero, um Toledo gegen die Araber zu halten.
- 1170/1172 sog. Razzien in der Sierra Nevada, bei der Muslime mit Knüppeln und Lanzen zum Übertritt zum Christentum „motiviert“ wurden.
- *Wie kann man noch den Sanftmut Christi verkünden?*
- *Liefern nicht Gräuel die Rechtfertigung für die Übergriffe der Muslime?*
- *Fünftes Evangelium der Kreuzritter?*